

Das schönste Hochzeits-Geschenk

praktisch und stets kern-gesund

Aluminium-Schmortöpfe

Aluminium-Kiessler nur mit 50 M. 5% Rabatt.

Halle und Umgebung.

S. d. 24. September.

Preussischer Städtetag 1913.

Die Anfang Oktober in Breslau zusammentretende Hauptversammlung des Preussischen Städtetages wird sich neben dem Kommunallagaberechtigten besonders eingehend mit dem Preussischen Wohnungsgesetz...

Die Berechtigung der Aufwände des Wohnungsweizens auf Reich, Staat und Gemeinde und die Inanspruchnahme der städtischen Finanzen durch den Wohnungsgesekhtswert (Bürgermeister Sahm-Bohum).

Allgemein interessant sind die vom Vorstand des Städtetages aufgestellten Vorschläge zu dem ersten Thema, die folgenden Vorläufe haben werden:

- 1. Das Bestehen der Staatsregierung, das Wohnungsweizen zu fördern, wird gern und dankbar anerkannt. Der Wohnungsgesekhtswert bebandelt aber nur einzelne Ausschnitte der Wohnungsfrage, und zwar gerade diejenigen...

Eine Interpellation in Antisiphung an den Zepfelpntag. Die Stadtverordneten Herzfeld, Wüchel, Wauffisch, Blumen...

Der Antrag wird in der nächsten Sitzung der Stadtverordneten beiprohen werden und voraussichtlich zu einer Debatte über das vielfach in der Presse erörterte Verhalten unserer städtischen Polizei an jenem Tage Anlaß geben.

Baumelischer Desar Stengel

Gestern mittag ist Herr Baumelischer und Architekt Desar Stengel hier im 71. Lebensjahre verstorben. Der Verstorbenen, in seiner Mittzeit ein vielseitiger Architekt, ist in der Desantikheit besonders als Förderer auf kommunalem Gebiet hervorgetreten.

Die Städtische Frauen Schule.

Zum ersten Male entläßt die Städtische Frauenschule eine Anzahl Schülerinnen, die die zwei Jahre ihrer Ausbildung vollendet haben. Die jungen Mädchen sind in dieser Zeit in der Arbeitsweise eingeführt worden, die jedem weiblichen Wesen zu seinen notwendig ist.

Körperlichen Erfrühtigung der Frauen dient der Turnunterricht. Als Vorkürülerinnen werden junge Mädchen aufgenommen, die ein zehnjähriges Inzuum absolviert haben oder eine gleichwertige Vorbildung durch eine Prüfung nachweisen.

Unsere geistige Mithilfeger feierlicher Stadtverordneter Herr Friedrich Koch ist gestern am letzten 90. Geburtstag Gelegenheit mannigfacher Ehrungen geworden. Körperlich und geistig soweit noch frisch, hat ihn nur etwa 4 Jahre das Mißgeschick ereilt, auf beiden Augen die Sehkraft zu verlieren; er trägt sein Geschick aber mit großer Geduld.

Die Überführung der Leiche des Dauerfahrers Hans Lange vom Südröhrl nach dem Gluthahnhof. Einer unserer hoffnungsvollsten Dauerfahrer hat am vergangenen Sonntag auf der Hallischen Radrennbahn seine letzten Atemzüge getan.

Die Leiche des Verstorbenen wird am Sonntag auf der Radrennbahn im Gluthahnhof bestattet werden. Ein Leichnam wurde am Sonntag im Gluthahnhof bestattet.

Die Leiche des Verstorbenen wird am Sonntag auf der Radrennbahn im Gluthahnhof bestattet werden. Ein Leichnam wurde am Sonntag im Gluthahnhof bestattet.

Die Leiche des Verstorbenen wird am Sonntag auf der Radrennbahn im Gluthahnhof bestattet werden. Ein Leichnam wurde am Sonntag im Gluthahnhof bestattet.

Zur Zwangsversteigerung.

1. Aus Genarung Ammendort: Besen - Kasten - Kasten, und zwar a) 1 Aker von 1 Sechseck 70 Ar 10 Quadratmeter, b) Wiese von 85 Ar 80 Quadratmeter Größe, auf den Namen der Witwe Emma Eleonore Marie Schaf auf Kameleon hier eingetragen. Belastet war das Anwesen mit 3900 Mk. und 15 000 Mk. letzterer Betrag eine Sicherheitshypothek des Hallischen Bankvereins.

gebot gab mit 76 000 Mk. Herr Bureauvorsteher Schilke hier für Herrn Rietgutbesitzer Friedrich Otto in Paffenbör ab.

Die Hebung der Mansfelderstraße zwischen den Grundstücken der Herren Steinhof und Reulle wurde in einer wiederholten Petition des Erstgenannten an die Stadtverordnetenversammlung verlangt. Die Petition wurde aber am letzten Montag durch Hebung zur Tagesordnung erbidigt.

Zur Ungezogenheit. Wohn mit all den besten Sachen? so klingt der Seufzer der Umstehenden durch die öden Gemächer. Dieser alte Trich ist des Mitnehmens nicht wert und schlingung ihrer Klagen bitten. In der Petition war gesagt: Die A. E. G. Stadtbahn Halle hat sich bereit erklärt, die dortigen Weichen zu sanieren und durch neue zu ersetzen.

Patentamenachen. Otto Vertam, Halle: Teletext und Briefmaschine, bei der die Teilschrift die Briefmaschine ausführt. Ja. Genus a. Trich, Halle: Aquarell mit selbsttätig sich lösende Verbindung der Bewegungsrichtung mit den zu legenden Zeichen.

Der Radrennverlauf zur Polizeihörschreibung am kommenden Sonntag auf der Pferderennbahn ist heute in den durch die Plakate bekannt gegebenen Jagrennenhelfen eröffnet worden. Logenplatz 2,50 Mk., Tribünenplatz 1 Mk. rechtegten zur Teilnahme an der Veranstaltung für den ganzen Tag. Außerdem werden Stehplätze für 50 Pfa. ausgegeben.

Beim volksthümlichen Wetturen des Männer-Turnvereins in Können am Sonntag errangen die vom Turnverein 'Frieden' hier entsandten Jugendturner Probst, Radeb, Beyer, Köhne und Rose Preise, zum Teil an erster Stelle.

Beobachtet bei einem Heidekriege.

Gestern früh mittag 4 und 5 Uhr wurden bei dem Heidekriege Berger in Trotha 8 Schinken und eine Anzahl Würste gefahren. Den bis jetzt unbekannt Langstern wurde die Arbeit dadurch verhältnismäßig leicht gemacht, daß im Spole ein Fenster des Heidekriegebens offen stand und der Lehrtung das Sopor nicht wieder genügend geschlossen hatte, nachdem der Meister um 4 Uhr nach dem Gschlabivichhose gefahren war.

Plus verdächtigter Liebe soch sich gestern nachmittag in dem Verraum einer Bedürfnisanstalt ein Mädchen in selbstmörderischer Absicht mit einem Revolver zwei Schrotkügelchen in die linke Brustseite. Es wurde nach der Klinik gebracht.

Die bekannte Mühlendiebin Olga Kaltwasser ist am 15. September nach Paffenbör verzoogen.

Während einer 23jährigen Lehrtätigkeit in Halle hat sie ihr Institut für Klavierpiel zu hoher Würde gebracht. Ihre Studien hatte

Wir führen

nur Damen- und Mädchen-Konfektion, also Kostüme, Mäntel, Kleider, Hülsen und Röcke, und unterhalten darin die denkbar größte Auswahl aller erfindenen Neuheiten in dem von uns besonders gepflegten, gediegen-aparten Geschmack.

Geschw. Loewendahl.

**Ne bei Dr. Bernigau, Prof. Korchsch, Halle und Prof. Martin Krause, Leipzig absolviert.** Angehörige Familien der besten hallischen Kreise haben Olga Kraussler hübschen gelernt. Ihr Mittritt zum Institut erfolgt, weil der größte Teil der älteren Schüler für eine Prüfung im Konvokatorium und Riemann-Seminare unterziehen will. Der größte Teil der vielen jüngeren Schüler wird weiterhin in der neugegründeten Ersten hallischen Lehrvereinigung für Klavierunterricht, welche der Aufsicht des Konvokatoriums und Riemann-Seminars untersteht, Vorlesung des Vereins für die Konvokatoriumsdirektor E. Compes in Halle, Lindenbergl. 27 u. Dabst. befindet sich auch die Geschäftsstelle des Vereins: Erste hallische Lehrvereinigung für Klavierunterricht. (Siehe Anzeigenteil.)

**Theater, Konzerte und Vorträge.**

**Stadttheater.** Heute abend Aufführung: „Das Geheimnis“ (Krause, Donnerstag, zum letzten Male, „Narasos Hochzeit“). Mitteltägliche Vorstellung: Kamellier 9. 9. Welter. Helena mit bei der Aufführung, mit Ausnahme der Gräfin - Frau Bruger-Dress. Freitag zum letzten Male „Almauer“. Sonnabend zum letzten Male „Zirnh“. Schülerkammer an der Tages- und Abend- Sonntag nachmittag „Mit-Weibler“, Fremdenvorstellung bei kleinen Preisen. Abends 8 Uhr und 10 Uhr in 3 Akten in „Sonnabend“, „Bemerkungen“ „Der Brief“ und „Am Tage des Geschehens“, ferner „Redi-Zottus“ und „Am Tage des Geschehens“.

**Walhalla-Theater.** In welcher hervorragender Weise sich das derzeitige Spezialitätenprogramm die Sympathien des gesamten Theaterpublikums erobert hat, geht daraus hervor, daß der große Erfolg zum ersten Male ungebrochen fortwährt. Der Direktion gebührt hierbei ein besonderes Lob, denn der ausgezeichnete Spielplan enthält alle Chancen der modernen Spezialitäten. Am meisten bewundert wird wohl der „menschl. Sünd Leb.“, dessen Leistungen als Regisseur und Gebändener aufserordentlich sind. Ein seltsames Bild von Schönheit und dekorativer Prachtentfaltung ist Martha Hansen als „Bemerkungen“ „Der Brief“ und „Am Tage des Geschehens“ bei jung und alt. Der Besuch des Theaters ist recht lebhaft.

**Willy Buermeister-Konzert.** Wie alljährlich hat sich der große Geiger auch in diesem Jahre zu einem Konzert entschlossen, das schon am 17. Oktober stattfindet. Dieser kurze Hinweis wird seinen vielen Freunden genügen, sich möglichst bald einen Platz zu sichern, denn Buermeister ist und bleibt nun einmal der bei uns seit Jahren beliebte Künstler, dessen Erscheinen einen ausserordentlich hohen Grad an Bedeutung in der Hofmusikhallenbehandlung Heinhof's hat.

**Christliche Beträge.** Reaktor B. Rahn aus Wartensdorf wird von Donnerstag bis Sonnabend, jeden Abend von 8 1/2 Uhr in den Gemeindefesthallen, Alte Promenade 8, biblische Anträge für Gläubige halten. Thema: „Bilder in die Offenbarung“.

**Vereine und Versammlungen.**

Die hallischen Anhaltiner in Ballenstedt. Bei prächtlichem Wetter am Sonntag hatten Mitglieder der Anhaltiner Vereinigung aus Halle einen Ausflug nach dem schönen Ballenstedt unternommen. Der Herzog zog als große Gnade, die Mitglieder nach der Kirche auf dem Schloßhof zuzulassen, den Vorständen in ein längeres Gespräch. In dem Ausflug nahm ein Patentkind des Herzogs teil, der achtjährige Weibler aus Halle. Vom Vorhinein wurde dem Monarchen das Patentkind, das seinen Blumenstrauch überreicht, vorgestellt. Sodann geleimte der Herzog jeden der Teilnehmer durch eine kurze Ansprache aus. Nach der Begrüßung befragten die hallischen Anhaltiner den Schloßgärtner, wo die große Fontäne angebracht war. Nachmittags 2 1/2 Uhr wurden die Mitglieder der Anhaltiner Vereinigung im „Großen Götterhof“ festlich bewirtet. Dem Vater des Patentkindes ließ der Herzog eine feine Schokolade überreichen. Während des Festmahls sprach der Vorsteher, Herr Antmann Adel, den Dank der hallischen Anhaltiner aus, den er in ein Hoch auf den Herzog ausbringen ließ. Das Festmahls hielt sie noch lange in gemüthlicher Stimmung vereint. Es waren schöne Stunden, welche die hallischen Anhaltiner in Ballenstedt erleben durften. Vor der Abfahrt wurde an den Herzog vom Vorhinein ein Danktelegamm gelangt.

Im Verein für Handlungs-Kommissionen von 1858, Bezirk Halle (Goale), hielt gestern abend Herr Otto Krans-Halle vor einem zahlreichen Zuhörerkreis Vortrag über das Thema: „Was muß der Handlungsgehilfe von der neuen gesetzlichen Kranken-Versicherung wissen?“ und über: „Die neuen Einrichtungen der Vereins-Kassen“. Aus dem Inhalt dieses Vortrages sei folgendes hier wiedergegeben: Die tatkräftige Arbeit der Anstaltlichen-Vereine gelangt gelegentlich des Zustandekommens der Reichsversicherungsordnung hat bewirkt, daß die Handlungsgehilfen in diesem neuen Gesetz eine ihrem Stande entsprechende bevorzugte Stellung einnehmen. Vom 1. Januar 1914 ab, an welchem Tage die Reichsversicherungsordnung hinsichtlich der Krankenversicherung in Kraft tritt, werden alle Handlungsgehilfen der Wohlthat des Krankenversicherungsanges teilhaftig, deren Jahresarbeitsverdienst den Betrag von 2500 Mark nicht übersteigt. Gleichzeitige werden alle Befragte, mit Ausnahme der im Geschäft der Eltern tätigen, Krankenversicherungsmitglieder. Nach den Bestimmungen, die die Reichsversicherungsordnung für die launmännlichen Erstgeborenen getroffen hat, werden die Handlungsgehilfen und Befragte besonders an diesen Erstgeborenen aufgegeben sein. Bezüge der Arbeiter bisher für die Erstgeborenen Aufsteher keine Vertragsanteile zu zahlen, so ist er vom 1. Januar ab gesetzlich verpflichtet, auch für die Mitglieder dieser Klassen ein Drittel des Betrages der zuständigen Zwangs-Krankenkasse an die abzuführen. Die Zwangskrankenkasse hat dann der Hälfte dieses Arbeitgeber-Betrages nach näherer Angabe des Bundesrats an den ihm dazu bestimmten launmännlichen Erstgeborenen zu zahlen. Die Zwangskrankenkasse der Handlungsgehilfen und Begründeten des Vereins für Handlungs-Kommissionen von 1858, Ein Sammel (einer zufünftigen Erstgeborenen), hat vor kurzem beschlossen, diesen Arbeitgeber-Anteil ihren versicherungspflichtigen Mitgliedern zu vergüten; sie wird daher in der bevorstehenden Lage sein, ihre bekannten hohen Leistungen, die von der Generalversammlung noch in vielfacher Hinsicht verbessert worden sind und die Leistungen der Zwangsversicherung aus erheblich übersteigen, an niedrigeren Preisen zu bewilligen. Ganz Lebenslang ist noch darauf hinzuweisen, daß die der Krankenfälle in Zukunft auch eine reine Erb- und Krankengeld-Versicherung und eine Versicherung von Bar-Entschädigungen für arbeitslose

Behandlung und Helfmittel, verbunden mit Gewährung freier Arznei, führen wird. — Der Vortrag schloß mit der Einladung an die Zuhörer, die vorläufigen Einrichtungen der der Krankenkasse sich durch den Beitritt zu dieser Kasse zu machen. — Kostlos. Auskunft über die neuen gesetzlichen Bestimmungen der Krankenversicherung, sowie über die über Krankenkasse erteilt die diesige Geschäftsstelle des Vereins für Handlungs-Kommissionen von 1858, Herr B. G. in d. Sa. Franz Beck, Leisigerstr. 56.

Die Photographische Gesellschaft in Halle a. S. lädt zu Freitag abend 8 1/2 Uhr nach der „Luzerne“. Gäste, auch Damen, sind willkommen!

Die Gesellschaft der Schlingentiere hielt am Sonntag und Montag auf ihrem Schloßland „Kraus am Galgenberg“ ihr diesjähriges kleines Königsfest ab. Die Königsfeier wurde am Montag gegeben. Weiter wurde der Hauptmann, Herr Wädemeyer Mitteilung, er wurde zum kleinen König für 1913/14 ausgerufen.

„Biorium“, Verein für Aquarien- und Terrarienkunde, e. B. Nächste Sitzung Mittwoch, 24. September, abends 9 Uhr, in Bauers Restaurant, Rathausstraße 3, Geschäftsliches, Diskussionsabend, Verlosung. Gäste willkommen.

W. A. B. Junadeutschland. Die Mt. „Alpenhaus“ hat Donnerstag abend 8 1/2 Uhr Veranmlung im Heim. — Die Mt. „Walden“ tritt kommenden Sonntag um 8 Uhr am Feldbacher Bahnhofs zum Tagesmarkt nach Landsdorf an. Die Kassen betragen 15 Pf. — Die Mt. „Hohensteiner“ hat Mittwoch, den 25. Septbr., in dem Veranmlung abends 8 1/2 Uhr Veranmlung eines dreitägigen Waides in den Dörfern. — Die Mt. „Schill“ hat Freitag, den 26. Septbr., abends 8 1/2 Uhr, Veranmlung im Heim ab. Vollzählige Erscheinung in der Festschrift. Die Mt. „Stein“ veranmelt sich heute, Mittwoch, abend 8 1/2 Uhr zu einer kurzen Veranmlung im Heim. Es handelt sich um die Teilnahme am dem Spibühler-Ausflug am 4. und 5. Oktober. Fahrkosten 1.70 Mk.

**Tages-Programm.**  
- Nachdruck verboten -

- 24. September. Stadttheater: ab. 7 1/2 Uhr „Das Geheimnis“. Walhalla-Theater: ab. 8 1/2 Uhr ar. Vorstellung „Die Rosen“. Angiolotter: ab. 8 1/2 Uhr ar. Vorstellung („Der süße Sch“).
- Konzerttheater: Kinematographische Vorstellungen. Kino: Kinematographische Vorstellungen. Kaiser-Panorama: Spezialitätenleistungen im Kaiserbau. Eigenes Hotel: Kinier-Konzert.
- 25. September. Stadttheater: „Almauer“.
- 26. September. Stadttheater: „Almauer“.
- 27. u. 28. September. Leipzig: nachm. 2 1/2 Uhr ar. Pferde-Rennen.
- 28. September. Werder-Rennbahn: vom 9.00 Uhr an Vorstellung-Vorstellungen: „Tritan und Noldo“.
- 29. September. Kasse zu den fünf Tieren: ab. 8 Uhr Klavierabend von Hant Kocalski.
- Neumann-Schüler-Anstalt: ab. 8 1/2 Uhr öffentl. Vortrag von Prof. Reinhold-Berlin über „Wie können wir unsere jungen Mädchen von den Gefahren der Fremde?“

**Provinzial-Nachrichten.**

T. Wartenberg. 21. Sept. (Das Norddenkmal.) Am 8. Oktober begehen wir die Hundertjahrfeier der Schicht bei Wartenberg, und es soll an diesem Tage ein Denkmal für den Generalfeldmarschall Graf Voß enthalten werden, der zur Erinnerung an seinen rühmlichen Waides den Beinamen „von Wartenberg“ erhalten hat. Die Gemeinde Lust ihre Ehre darin, diesen Tag besonders zu feiern, und ist stolz darauf, daß die Urentel des alten Heiden, die Grafen Voß aus Schlefien, vollständig ihr Erscheinen zugelassen haben. Auch wird antwortlich der Einweihung des Denkmals in Wartenberg des Kaisers General der Infanterie von Wörsel an der Seite teilnehmen. Am 3. Oktober ließ sich der Herzog — die Ehrenbürger des Wartenberges — von der Königin Luise geleitet — in Wartenberg, zunächst nach dem alten Denkmal, vom Generalfeldmarschall Prof. D. Genrich einen Selbstgedächtnis abhielt. Unmittelbar neben ihm der Waid des neuen Denkmals, dessen Entwürfen sich an den Selbstgedächtnis anlehnen wird. Die Weiberde hat der Senor der Familie Voß Graf Voß in Wartenberg auf Kleinbild. Ferner wird auch am 3. oder 5. Oktober das 3. Regiment in hiesiger Gegend, von Leipzig kommend, über unserm Ort erscheinen. Bei geringen, den Meldungen für Teilnehmer an Rundfahrten wird das Luftschiff in Wartenberg landen und händlich Rundfahrten ausführen.

Weida, 23. Sept. (Der rabiate Kurfwindler.) Seit einigen Tagen treibt sich in der Umgegend ein Mensch umher, der bei den Leuten viel anbietet, Kranke zu heilen, sowie das Vieh vom Reizen freizumachen, den Teufel auszutreiben usw., wobei er ansehnliche Provision fordert. Diejenigen Personen, die seinem Angeboten keinen Glauben schenken und ihn abweisen, beschimpft der Kerl in der größtenteils Art und schickt Drohbriefe, in denen schwere Bestrafungen enthalten sind. Aber auch andere Leute, die mit demselben Menschen zu tun haben, beschimpft er und beschuldigt sie der verworrenen und ungläubigen Irreführungen. Selbstverständlich ist Anzeige erstattet worden. Wie die Weibler Zeitung meldet, handelt es sich um den bekannten „Munderdorfer“ und ehemaligen Maurer Spel, der im Anfang des Jahres 1912 in Weida wohnhaft war und von hier aus seine verrückten Kuren anordnete, für die er bekanntlich das Itin von seinen schwärzeren Kunden gebrauchen konnte. Der Mann ist wegen ähnlichem Schwindel wiederholt bestraft.

Gotha, 21. Sept. (Weibe des Scheffel-Denkmal.) Inmitten tiefster Wadesensamkeit wehte gestern nachmittag die Scheffellein-Gemeinde ihrem Voten Wotan u. Scheffel ein Denkmal. Dieses ist unmittelbar am Sogen. Dreißerstein am Rennplatz zwischen dem Inletsberge und Ruhla errichtet. Die Scheffellein-Gemeinde setzt sich zusammen aus Wittfeldern, welche ihren Wohnsitz in Preußen, Wimar Gotha oder im Herzogtum Weimern haben, so daß alle am Festtage zusammengekommene Genuß in ihr vertreten sind. Das Denkmal besteht aus einer Anzahl größerer Steinblöcke, an deren einem das Reismann-Memorial geglättete Reliefporträt des Dichters angebracht ist und dessen Höhe äußerst lebenswahr sind. Nach Vorträgen des Generalvereins „Apollo“, nach einem Waidespruch des Herrn Richter-Ruhla und nach einer Ansprache des Herrn Debat-Rottende

überhaupt der Bauleiter des Denkmals, Prof. Hebenstein, diefer der Obhut der Stadtgemeinde Rottende, welche das größte an den Rennplatz grenzende Gemeindefeld darstellt. Kränze wurden niedergelegt von der Burcheinschaft Teutonia-Sena, welcher Scheffel seit 1845 als alter Herz angehörte, im Namen der Stadt Karlsruhe, der Vaterstadt des Dichters, der Scheffel-Gemeinde u. a. m.

**Letzte Depeschen.**

**Zum Unglück auf dem Kaiserliche „Sercunia“.**

Ueber das getrige Unglück auf dem fiskalischen Kaiserliche „Sercunia“ gibt die königliche Bergwerksinspektion folgende Darstellung: Auf Schicht 2 der Bergwerksinspektion Wittenberg hat sich am 23. September nachmittags 2 Uhr bei der Seilfahrt ein bedauerlicher Unfall dadurch ereignet, daß bei einem Fördertrabe die Hangvorrichtung zur Unzeit eingriff. Der Korb liege sich hierdurch an den Seilrollen fest. Durch das gleichzeitig erfolgte Weiterziehen des anderen Korbes wurde das Unterseil straff gezogen und zerriß. Durch den entfallenden Auf wurde der mit 16 Personen besetzte Förderkorb sehr heftig erschüttert. Die Einstürze flag auseinander und vier Mann wurden in den Schacht hinab, wobei sie getötet wurden. Von den übrigen im Korbe Verbliebenen wurden vier schwer, jedoch nicht lebensgefährlich, verletzt. Das Befinden der verletzten Bergleute ist den Umständen nach befriedigend.

**Herzog Albrecht von Württemberg zum Generaloberst befördert.**

Stuttgart, 24. September. Laut Württemberg. Militär-Verordnungs-Blatt ist Herzog Albrecht von Württemberg, General der Kavallerie, Generalinspekteur der 6. Armee-inspektion, durch königliche Verfügung vom 24. September unter Beilassung der suite des Grenadier-Regiments Königin Olga Nr. 19 und des Infanterie-Regiments Nr. 19 zum Generaloberst befördert worden.

**Der russische Landwirtschaftskongress zur Revision des deutsch-russischen Handelsvertrages.**

Kiew, 24. September. Der Landwirtschaftskongress hat es als wünschenswert bezeichnet, daß bei der bevorstehenden Revision des Handelsvertrags mit Deutschland der Schutz der Interessen nicht nur hinsichtlich des Getreides, sondern hinsichtlich der landwirtschaftlichen Kulturen überhaupt und die Herabsetzung der Zölle für gelagertes Bauholz angeht werden.

**Zur Betrugsaffäre bei der Deutschen Bank.**

Berlin, 24. September. In der Angelegenheit des Betrugsverjuds bei der Deutsche Bank ist nicht nur der frühere Angestellte der Frankfurt Filiale der Allgemeinen Deutschen Bankvereingung, Boretzki, sondern auch seine Geliebte, die Buchhalterin Schrebel, die den Boretzki als Werkzeug für seinen Betrug benutzt hatte, verhaftet worden. Fräulein Schrebel war, nachdem der Anschlag missglückt war, nach Frankfurt zurückgekehrt.

**Eine Tänzerin und ihr Freund verunglückt.**

Paris, 24. September. Die amerikanische Tänzerin Maxcell ist mit ihrem Freunde, dem Grafen Perigo, bei einem Automobil-Ausflug in der Nähe von Paris schwer verunglückt. Die Tänzerin, die das Automobil selbst lenkte, verlor, als plötzlich ein Reifen platze, die Gewalt über das Steuer. Der Wagen stürzte um und das Paar wurde herausgeschleudert. Beide wurden schwer verletzt.

**Vermischte Drahtnachrichten.**

New York, 24. September. Die Grand Jury hat gegen den Kaplan Schmidt und seinen Helfershelfer Muret Anklage wegen Falschmünzerei erhoben. Drei Aertze, die Schmidt unterzucht haben, sind der Meinung, daß er in der Jury nur heimlich. Der Distriktsanwalt hat drei Sachverständige zu der Untersuchung seines Gefasstandes beauftragt.

Besudherena. Aus Leipzig, 24. September, wird gemeldet: Der in Luftschiffen und auf dem Gebiet des Vertragwesens allgemein bekannt Hauptmann B. a. e. l. ist unter dem 1. Oktbr. d. Ss. am Major Verhördt worden.

Schiffskollision an der Unter-Elbe. Aus Hamburg, 24. September, wird telegraphiert: Das ansonstene Schiff „Graf Waldersee“ geriet gestern abend 150 Meter oberhalb der Neumühlener Handlungsbrücke mit dem schwedischen Dampfer „Morze“ in Kollision. Dem „Morze“ wurde die Backbordseite halb aufgerissen. Das Schiff wurde auf den Strand geweht. Das Fahrmaier der Elbe ist dadurch nicht beunruhigt. Der Dampfer „Graf Waldersee“ ist unbeschädigt. Menschen sind nicht vermisst worden.

Eisenbahnkatastrophe in Arenhaus. Aus Perugia, 24. September, wird telegraphiert: Im hiesigen Arenhaus hat eine Oberführerin des welschen Stells a. m. e. B. W. t. e. n. n. e. r. z. s. c. h. e. n. und sich darauf selbst tödlich verletzt. Der Grund ist Unklarheit auf eine der Weichen.

Die alte Anstalt. Aus Eism, 24. September, wird gemeldet: Hier sind gestern vormittag die Kinder des Wauers Hermann Weiser, Knaben im Alter von 4 und 2 Jahren, in der Gasse verstorben. Die Kinder hatten in der Waisenbrenn der Eltern mit Streichbörsen gespielt.

Unfall eines russischen Militärfliegers. Aus Petersburg, 24. September, wird gemeldet: Der Militärflieger G. o. s. i. n. der heute morgen mit einem Flugzeug in einem Flug nach Moskau aufgeflogen war, ist aus unbekannter Ursache in der Nähe der Bahnhafion Prohodarskaja abgestürzt. Beide sind lebensgefährlich verletzt worden.

**H. Kroepfer & Co., G. m. b. H.**  
Inventar: Koks, Bürketten etc. Magdeburgerstr. 55.  
Telephon: 80 & 1259

# Handel, Gewerbe und Verkehr.

Das Braunkohlenwerk Golpa-Jessnitz ist verkauft. Die Berliner Elektrizitätswerke Akt.-Ges. hatten sich bekanntlich von der Akt.-Ges. Braunkohlenwerk Golpa-Jessnitz-Halle deren Werke anstandslos lassen zur Kohlenversorgung einer gewaltigen Ueberlandzentrale, die sie in der Bitterfelder Gegend erbauen wollen, im eventuell auch die Berliner Straßenbahnen von dort aus mit Strom zu versorgen. Die Verhandlungen haben nunmehr zum Abschluss geföhrt. Der Kaufpreis beträgt 4.250.000 Mk. Wann die Uebernahme erfolgt, ist uns nicht bekannt. Die näheren Umstände werden noch vertraulich behandelt.

**Zusammenschluss im süddeutschen Bleihandel.** Mit dem Sitze in Frankfurt a. M. wurde die Süddeutsche Handlerversammlung für gewalzte und gepresste Bleifabrik gegründet. In den nächsten Tagen sollen von der neuen Vereinigung die neuen Richtweise ausgeben werden.

**Gewerkschaft Salberwerk Neu-Stassfurt.** Die Gewerkschaft zählt auch für die Viertel d. J. wieder 200 Mk. Ausgabe auf den Kux.

**Chemnitz, 24. Sept.** In der heute hier abgehaltenen Sitzung des Aufsichtsrats der Sächsischen Maschinenfabrik vorm. Richard Hartmann Akt.-Ges. gelangte der Abschluss für das Geschäftsjahr 1912/13 zur Vorlage. Dieser weist einschlielich des letzten Jahres Vortrages einen Rohgewinn von 2.231.367,41 Mk. auf. Nach Abzug der hublichen Abschreibungen verbleibt ein Reingewinn von 1.467.696,92 Mk. Der auf den 5. November einberufenen Generalversammlung soll die Verteilung einer Dividende von 8 (5) Proz. vorgeschlagen werden.

**Berlin, 24. Sept.** Der Aufsichtsrat der Neuen Automobilgesellschaft Akt.-Ges. hat beschlossen, für das mit dem 30. Juni abgelaufene Geschäftsjahr auf 7 Mill. Mk. betragende Grundkapital eine Dividende von 6 Proz. zu verteilen.

**Wegengestellung im mitteldeutschen Braunkohlengebiet.** Auf den Stationen der Königlichen Eisenbahnlinienbezirke Erfurt, Halle a. S. und Magdeburg und den anschlieenden Privatbahnen sind am 28. Sept. zur Verladung von Braunkohle, Braunkohlenkretts, Nassesprosseln und Braunkohlenschiefer auf 625 (nicht geschlossene 1) Wagen zu 10 t. Ladegewicht, davon entfallen auf die Stationen des Direktionsbezirks Halle a. S., der Lantuzier u. Zschopkau-Finsteralder Bahn 4618 Wagen (nicht gestaut ...).

## Berliner Börse.

(Eigener Fernsprechdienst)  
24. September.

Die Meldungen iber weitere Kämpfe zwischen Serben und Albanen sowie die teilweise serbische Mobilisierung und ferner

die Mattigkeit der ausländischen Börsen, insbesondere der Wiener Vorborse, wirken allgemein verständlich, und die Nähe des Ultimos verstärkt die Neigung zu Abgaben. Auf allen Umsatzebenen setzen die Kurse niedriger ein und geben dann bei meist sehr schneidendem Geschäft vorwiegend noch weiter nach. Montanverlosen bis i. Proz. Kanada blussen meist 1-2 Proz. infolge des Gerichts von der bevorstehenden Emission neuer Aktien. Lombarden littener unter starken Wiener Abgaben. Von Schiffahrtsaktien wurden am meisten Hansa in Mitteleuropa gezogen. Auf dem Bankmarkt stellten sich besonders russische Werte niedriger. Oesterreichische Kreditaktien verloren im Anschluss an Wien 7/8 Proz. apros. deutsche Reichsanleihe blieb gleichfalls nicht verschont. Orientbahn blussten im Zusammenhang mit den Nachrichten vom Balkan mehr als 1 Proz. ein. Ultimoend war zu etwa 7/8 Proz. erholich. Die Seehandlung gab Geld von ultimo zu ultimo zu 6 1/2 Proz., täglich Geld 5-4 1/2 Proz.

## Produktenborse

Trotz des matten Verlaufes der gestrigen amerikanischen Märkte verkehrte Brotgetreide zu nahezu unveränderten Preisen, da im Hinblick auf die serbisch-albanischen Wirren Deckungen vorgenommen wurden. Für Weizen ergaben sich Rückgänge von 1/4 Mk. Roggen notierte zu den gestrigen Preisen und Hafer war infolge geringen Angebots sowie auf Deckungen per September wesentlich hoger. Mais und Robl lagen träge.

### Anfangs-Kurse Schluss-Kurse

Weizen 24. 9. 23. 9.		Weizen 24. 9. 23. 9.	
Tendenz schwach	197.50	Tendenz beht.	197.50 198.00
per September ...	186.50 186.75	per September ...	197.00 197.00
per Oktober ...	189.50 189.75	per Oktober ...	197.00 197.50
per Dez. ...	189.50 189.75	per Dez. ...	197.00 197.75
Roggen		Roggen	
Tendenz schwach	158.50	Tendenz befestigt	158.75 158.75
per September ...	158.50	per September ...	158.75 158.75
per Oktober ...	158.25 158.25	per Oktober ...	158.75 158.75
per Dez. ...	162.50 162.25	per Dez. ...	163.75 162.25
Hafer		Hafer	
Tendenz schwacher	158.50	Tendenz fest	161.00 159.50
per September ...	158.50	per September ...	161.00 159.50
per Oktober ...	162.50 162.25	per Oktober ...	163.75 162.75
per Dez. ...	162.50 162.25	per Dez. ...	163.75 162.75
Mais, am. mix.		Mais, am. mix.	
Tendenz still	146.00	Tendenz geschäftl.	149.25 149.25
per September ...	146.00	per September ...	149.25 149.25
per Oktober ...	149.50 149.75	per Oktober ...	149.25 149.25
per Dez. ...	149.50 149.75	per Dez. ...	149.25 149.25
Robl		Robl	
Tendenz geschäftl.	65.00	Tendenz fest	65.50 65.50
per September ...	65.00	per September ...	65.50 65.50
per Oktober ...	65.00	per Oktober ...	65.50 65.50
per Dezember ...	65.00 65.50	per Dezember ...	65.50 65.50

## Getreide-Fruhmarkt-Notierungen

Berlin, 24. September.  
Weizen per 1000 kg loko 191.00-198.00.  
Roggen per 1000 kg loko 167.00.  
Hafer per 1000 kg ab Bahn und frei Wagen, pommerseh. mecklenburger, markt, schlesische, preussischer, poener fein, 170.00-180.00.  
Gerste per 1000 kg ab Bahn und frei Wagen handelsob. guter 157.00-160.00.

## Waren und Produkte.

**Zucker.**  
Magdeburg, 24. Sept. Kornzucker 88%, ohne Sack 8.95-9.05, Nachprodukte ohne Sack ---, Ruhl. Brod- raffinierte l. ohne Fass 19.50 ---, Kristallzucker l. mit Sack Gemahlene Mehl mit Sack 18.75 ---, Ruhl. Rohzucker l. Produkt ransito frei ab Bord Hamburg per September 9.70 G., 9.75 B., Jan.-März 9.92 1/2 G., 9.55 B., Okt.-Dez. 9.35 G., 9.97 1/2 B., Mai ... 9.72 1/2 G., 9.75 B., 1. Produkt Basis 88%, Rendement ohne Ueance, frei ab Bord per Sept. 9.72 1/2, Okt. 9.71 1/2, Dez. 9.71 1/2, Jan.-März 9.55, per Mai 9.72 1/2, Aug. 9.85. Ruhiger.

**Kaffe.**  
Hamburg, 24. Sept. (Vorm.-Bericht.) Ruben-Rohzucker 1. Produkt Basis 88%, Rendement ohne Ueance, frei ab Bord per Sept. 9.72 1/2, Okt. 9.71 1/2, Dez. 9.71 1/2, Jan.-März 9.55, per Mai 9.72 1/2, Aug. 9.85. Ruhiger.

**Wochenmarkt: 300 000 Ztr.**

**London, 24. Sept. (Vorm.-Bericht.)** Good average Santos per Sept. 45.75 G., per Dez. 49.75 G., per März 50.75 G., per Mai 50.75 G. Beht.

**Metallo.**  
Glasgow, 23. Sept. Rohelisen. Anfangskurse: Middlebrough warrants mit per Cassa 54 s 6 d., per 1 Monat 54 s 9 d., per 3 Mon. 55 s 2 d. Schlusskurse: Middlebrough warrants mit per Cassa 54 s 8 d., per 1 Monate 54 s 11 d., per 3 Monate 55 s 1 1/2 d.

**Flussschiffahrt auf der Saale.**  
Halle a. S., 24. Sept. Mitgeteilt von der Firma August Mann. - Heute traf ein: Dampfer 'Halle' mit Steukgut von Hamburg.

**Schleppschiffahrt auf der Elbe.**  
Hafen- und Lagerhaus-Aktien-Gesellschaft, Aken a. d. Elbe. Aken, 23. September. Heute trafen ein die Kahme Nr. 993, 438 und 1583.

**Wasserstand der Saale.**  
Trotz a., 23. Sept., morgens 1.38 m. 24. Sept., abends 1.38 m.

## Friedmann & Weinstock,

Bankhaus, Leipziger Str. 12.

Kulante Ausführung aller Börsenaufträge für das In- u. Ausland. Beste Informationen. Abteilung für Kohlen- und Kalk-Kuxe.

Telegr.-Adr. Friedwein.

## Berliner Börse

Bankd. 6 1/2, Lomb. 7 1/2, Privatd. 5 1/2.

**Wechsel.**

Amsterdam kurz ...  
do. lang ...  
Brussel kurz ...  
do. lang ...  
Holland kurz ...  
do. lang ...  
London kurz ...  
do. lang ...  
New-York ...  
Paris kurz ...  
do. lang ...  
Schweiz kurz ...  
do. lang ...  
Wien kurz ...

**Geldsorten u. Banknoten.**

Oesterreichische Noten ...  
Russische Noten ...  
Franz. Staatbank ...  
Amerikanische Noten ...  
Belgische ...  
Danische ...  
Englische ...  
Franzosische ...  
Hollandische ...  
Italienische ...  
Schweizer ...

**Griechische Monopol** 1.75 ---  
do. Gold 1.30 ---  
do. conv. 1.30 ---  
Japaner von 1905 90.00 ---  
Italiens 91.00 ---  
Mexikaner Kur. 65.10 ---  
do. 109 63.00 ---  
Oesterreich. Gold 63.70 ---  
do. Silber 62.75 ---  
do. Papier 63.44 ---  
Portugiesisch 64.25 ---  
Rundbank amort. 63 64.75 ---  
do. do. 60 64.25 ---  
do. do. 63 67.60 ---  
do. 1884 69.10 ---  
do. 1892 90.00 ---  
do. 1903 90.00 ---  
Schwedisch 90.90 ---  
Serbenamort. St.-Anl. 79.25 ---  
4% Türk. Anl.-Anl. 4 79.10 ---  
do. do. 03 4 166.00 ---  
Rundbank 409 Fr. 4 71.50 ---  
4 Ungar. Gold gr. 4 85.75 ---  
do. do. mittl. 4 88.90 ---  
4 Ungar. Kronen 4 80.60 ---  
3 1/2 Aem. Lokalt. an 3 71.50 ---  
3 do. Eisst.-Anl. 3 ---  
6 Buenos-Aires 6 101.30 ---

**Eisenbahn- und Kleinbahn-Aktien und Profioritaten**

Halle, Flankonk. 4 38.00 ---  
Halle-Hettstedt Akt. 4 122.25 ---  
Lübeck-Buchen Akt. 4 127.00 ---  
Schantungbahn 7 122.25 ---  
Allg. Dach. Kleinb. 7 127.00 ---  
Aem. Lokalt. an 3 71.50 ---  
Strassenbahn 0 169.00 ---  
Elektr. Hochbahn 0 139.00 ---  
Gr. Berl. Strassenb. 3 177.00 ---  
Magdeb. Strassenb. 3 176.50 ---  
Pannosen Uel. 7 151.00 ---  
Lombarden akt. 6 28.00 ---  
Baltimore und Ohio 6 236.00 ---  
Canada Pacific 6 ---  
Italien. Meridional 6 ---  
do. Mittelmeer 6 ---  
Lux. Paris-Heinrich 3 169.30 ---  
Halle-Hettstedt Obl. 3 1/2 ---  
1/4 Nordh.-Werr. Gerode Oblig. 4 86.00 ---  
do. Böhm. Nord 4 ---  
Gold-Oblig. 4 80.50 ---  
Oester. Gold Pr. 4 80.50 ---  
Dux-Teplitz 3 72.40 ---  
Gold-Obl. 3 72.40 ---  
Sudost. Lomb 4 82.00 ---  
Fr. Dombrows 2 90.80 ---  
Fr. Transkaukasisch Pr. 3 74.75 ---  
Mosk. Eisenb. Pr. 4 87.10 ---  
Wladik. 180. Pr. 4 82.00 ---  
Anatolier I. Pr. 4 64.25 ---  
2.40 Ital. Eisenb. Pr. 4 80.00 ---  
do. do. 4 75.00 ---  
Staische alte 4 101.10 ---  
do. do. 4 80.00 ---  
do. do. 3 79.40 ---  
do. neue 3 92.40 ---

**Bankaktien.**

Berg-Mark. Eibartfeld 7 1/2 143.00 ---  
Berliner Handelsbank 6 167.75 ---  
Berl. Hyp.-Bk. Akt.d. 6 109.00 ---  
Com.-u. Disk.-Bank 6 107.75 ---  
Darmst. Bk. Akt. 6 113.00 ---  
Dessauer Landesb. 6 108.50 ---  
Deutsche Bank 12 134.25 ---  
Deutsche Genaross. 6 238.10 ---  
Dresdner Bank 6 149.50 ---  
Essener Bank 6 153.90 ---  
Furter Credit-Anst. 6 158.90 ---  
Gothter Kredit-Anst. 6 158.90 ---  
Leipzig. Creditanst. 6 150.50 ---  
Magdeb. Bankverein 6 114.00 ---  
Mitteldeutsche D.B. 6 114.20 ---  
Nationalek. f. Dresch. 7 117.40 ---  
Oester. Creditanst. 10 189.00 ---  
Peterburg. Die-B. 8 147.80 ---  
Preuss. Bodenbr. 8 147.80 ---  
do. Centr.-Bd.-Kr. 8 182.20 ---  
Russ. B. f. Amer. Hand. 10 153.10 ---  
Sächsische Bank 8 ---  
Schaaffh. Bankv. 6 107.00 ---  
Schl. Bankverein 6 148.25 ---  
Wiener Bankverein 6 107.00 ---

**Brauer- und Kleinbrennere-Aktien**

Bohm. Brauhaus 5 121.00 ---  
Dach. Bierbrauer 8 82.00 ---  
Festschloss 14 241.00 ---  
Schlossbr. 11 219.00 ---  
Aem. Lokalt. an 3 71.50 ---  
Herules Cassel 9 149.50 ---  
Klosterbr. Roderloh 8 ---  
Kl. Br. H. Weib. Pr. 6 174.25 ---  
Russ. Bk. Akt. 6 100.00 ---

**Industrie Aktien.**

Alumina-Fabrik 25 356.00 ---  
Akt.-Ges. f. Anilin 23 438.70 ---  
Adler Portl.-Zem.-F. 6 112.50 ---  
Allg. Berl. Omnib.-G. 5 78.30 ---  
Allg. Elektr. Ges. 14 244.50 ---  
Ammend. Papier 30 388.75 ---  
Anglo-Kont. Bank 8 121.00 ---  
Anh. Kohlenb. Akt. 8 214.00 ---  
do. do. v. A. 6 126.00 ---  
Baer & Stein 30 429.00 ---  
Bergmann Elektr. 5 126.00 ---  
Berl.-Anh. Masch. 10 137.00 ---  
Berl. Elektrik- u. W. 10 179.00 ---  
Berl. Min. u. Sch. 14 247.75 ---  
Bergbau Masch. 10 40.00 ---  
Berol. Zuckerb. 11 139.60 ---  
Beton- u. Monier 11 159.60 ---  
Bielefelder Masch. 18 161.50 ---  
Bismarckwerke 10 163.10 ---  
Bochumer Gustahl 14 229.30 ---  
Bohler & Co. 15 230.00 ---  
Braunsch. Kohlenw. 11 240.00 ---  
do. do. v. A. 12 ---  
do. do. v. A. 12 227.75 ---  
Buderus 12 107.50 ---  
Butte & Co. Metall 3 100.50 ---  
Carrillon-Berger 30 417.00 ---  
Chem. Fabr. Buckau 8 74.00 ---  
Colner Bergwerk 38 501.50 ---  
Concordia Bergbau 23 316.25 ---  
do. Spinnere 27 122.75 ---  
Consolid. Schachtn. 3 337.80 ---  
Cottbuser Maschinen 3 85.25 ---  
Crittwiller Papierf. 6 160.50 ---  
Dessauer Gas 10 129.00 ---  
Deesch-Alt. Telegr. 7 120.50 ---  
Deutsch-Luxemb. 11 149.00 ---  
Dresch. Elektr. Ges. 10 148.10 ---  
Dresch. Gasf. u. G. 25 506.00 ---  
Dresch. Kabelewerke 8 180.75 ---  
Do. W. f. Eisen u. Metall. 32 818.00 ---  
Donnersm. u. M. 10 177.90 ---  
Dynam.-Trust 10 174.00 ---

**Deutsche Fonds- u. Staatspapiere.**

Dtsche. Schatzanw. 4 99.50 ---  
Deutsch. Reichsanl. 4 97.70 ---  
do. do. 3 86.50 ---  
do. do. 3 75.70 ---  
Preuss. Schatzanw. 3 99.40 ---  
Preuss. Konsols 4 97.60 ---  
do. 3 84.40 ---  
Bayer. St.-Anl. 4 12 55.40 ---  
Bayer. St.-Anl. unk. 6 97.90 ---  
Hamb. Staatsanl. 3 85.40 ---  
do. amort. 87-91 3 85.80 ---  
do. St.-Anl. 1886 3 ---  
Gr. Hess 3 73.50 ---  
do. 1895-1905 3 78.20 ---  
Sachs. Staats-Rente 3 87.00 ---  
do. 5, 0, 7 3 75.70 ---  
do. 3, 10, 12, 17, 19, 24, 29 3 86.50 ---  
Reiner 1889-91 4 84.60 ---  
Erfurt 1893, 1901 4 ---  
do. 83, 3 ---  
Halberstadt 1897 3 ---  
do. 1901 u. 2 conv. 3 ---  
do. 1886, 1893 3 ---  
Magdeb. 91. unconv. 10 4 99.50 ---  
Merseburg 91. unconv. 3 89.00 ---  
Namburg 97. u. 00. ev. 3 99.00 ---  
Kur- u. Neumark. alte 3 85.20 ---  
do. Comm. ob. 3 86.25 ---  
Landschaft. Centrald. 3 84.00 ---  
do. do. 3 75.00 ---  
Staische alte 4 101.10 ---  
do. do. 3 79.40 ---  
do. neue 3 92.40 ---

**Spanische Aktien.**

Hamb.-Am. Paketb. 10 148.10 ---  
Hess. 30 318.25 ---  
Norddeutsche Lloyd 10 ---  
Akt. 7 124.80 ---  
Veren. Ben.-u. Saal. 10 68.50 ---  
Sachs. 30 68.50 ---

**Fruhmarkt-Notierungen**

London kurz ...  
do. lang ...  
Holland kurz ...  
do. lang ...  
New-York ...  
Paris kurz ...  
do. lang ...  
Schweiz kurz ...  
do. lang ...  
Wien kurz ...

**Bankaktien.**

Berg-Mark. Eibartfeld 7 1/2 143.00 ---  
Berliner Handelsbank 6 167.75 ---  
Berl. Hyp.-Bk. Akt.d. 6 109.00 ---  
Com.-u. Disk.-Bank 6 107.75 ---  
Darmst. Bk. Akt. 6 113.00 ---  
Dessauer Landesb. 6 108.50 ---  
Deutsche Bank 12 134.25 ---  
Deutsche Genaross. 6 238.10 ---  
Dresdner Bank 6 149.50 ---  
Essener Bank 6 153.90 ---  
Furter Credit-Anst. 6 158.90 ---  
Gothter Kredit-Anst. 6 158.90 ---  
Leipzig. Creditanst. 6 150.50 ---  
Magdeb. Bankverein 6 114.00 ---  
Mitteldeutsche D.B. 6 114.20 ---  
Nationalek. f. Dresch. 7 117.40 ---  
Oester. Creditanst. 10 189.00 ---  
Peterburg. Die-B. 8 147.80 ---  
Preuss. Bodenbr. 8 147.80 ---  
do. Centr.-Bd.-Kr. 8 182.20 ---  
Russ. B. f. Amer. Hand. 10 153.10 ---  
Sächsische Bank 8 ---  
Schaaffh. Bankv. 6 107.00 ---  
Schl. Bankverein 6 148.25 ---  
Wiener Bankverein 6 107.00 ---

**Brauer- und Kleinbrennere-Aktien**

Bohm. Brauhaus 5 121.00 ---  
Dach. Bierbrauer 8 82.00 ---  
Festschloss 14 241.00 ---  
Schlossbr. 11 219.00 ---  
Aem. Lokalt. an 3 71.50 ---  
Herules Cassel 9 149.50 ---  
Klosterbr. Roderloh 8 ---  
Kl. Br. H. Weib. Pr. 6 174.25 ---  
Russ. Bk. Akt. 6 100.00 ---

**Industrie Aktien.**

Alumina-Fabrik 25 356.00 ---  
Akt.-Ges. f. Anilin 23 438.70 ---  
Adler Portl.-Zem.-F. 6 112.50 ---  
Allg. Berl. Omnib.-G. 5 78.30 ---  
Allg. Elektr. Ges. 14 244.50 ---  
Ammend. Papier 30 388.75 ---  
Anglo-Kont. Bank 8 121.00 ---  
Anh. Kohlenb. Akt. 8 214.00 ---  
do. do. v. A. 6 126.00 ---  
Baer & Stein 30 429.00 ---  
Bergmann Elektr. 5 126.00 ---  
Berl.-Anh. Masch. 10 137.00 ---  
Berl. Elektrik- u. W. 10 179.00 ---  
Berl. Min. u. Sch. 14 247.75 ---  
Bergbau Masch. 10 40.00 ---  
Berol. Zuckerb. 11 139.60 ---  
Beton- u. Monier 11 159.60 ---  
Bielefelder Masch. 18 161.50 ---  
Bismarckwerke 10 163.10 ---  
Bochumer Gustahl 14 229.30 ---  
Bohler & Co. 15 230.00 ---  
Braunsch. Kohlenw. 11 240.00 ---  
do. do. v. A. 12 ---  
do. do. v. A. 12 227.75 ---  
Buderus 12 107.50 ---  
Butte & Co. Metall 3 100.50 ---  
Carrillon-Berger 30 417.00 ---  
Chem. Fabr. Buckau 8 74.00 ---  
Colner Bergwerk 38 501.50 ---  
Concordia Bergbau 23 316.25 ---  
do. Spinnere 27 122.75 ---  
Consolid. Schachtn. 3 337.80 ---  
Cottbuser Maschinen 3 85.25 ---  
Crittwiller Papierf. 6 160.50 ---  
Dessauer Gas 10 129.00 ---  
Deesch-Alt. Telegr. 7 120.50 ---  
Deutsch-Luxemb. 11 149.00 ---  
Dresch. Elektr. Ges. 10 148.10 ---  
Dresch. Gasf. u. G. 25 506.00 ---  
Dresch. Kabelewerke 8 180.75 ---  
Do. W. f. Eisen u. Metall. 32 818.00 ---  
Donnersm. u. M. 10 177.90 ---  
Dynam.-Trust 10 174.00 ---

## Bank für Handel und Industrie (Darmstatter Bank) Filiale Halle a. S.,

Aktienkapital und Reserven 192 Millionen Mark.

Akt. Gema. 9, gegenüber dem Stadttheater.

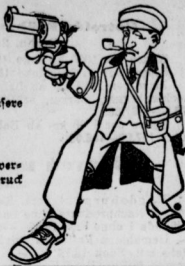
**Sie treffen sicher**

die richtige Wahl, wenn Sie unsere Reklamemarken

auswacher Sammelport, ca. 3000 verschiedene Marken mit Firmensindruck kaufen.

**Gantz & Fuss,**

Buchdruckerei, Halle a. d. Saale, Telefon 1128.



Unserer werben Kundschaft die ergebene Mitteilung, dass wir unseren Kutscher vom Wagen Nr. 10, Herrn **Wittenbecher**, Glauchaerstr. 70, wegen Betrugs (Milchfälschung) entlassen haben.  
**Hallesche Molkerei.**

GUTHMANN'S ECHTE **Cosmos-Seife** DRESDEN Stk. 25 Pfg.



**KÖRTING - DIESELMOTOREN**  
Teerölmotoren von 15 PS an **GEBR. KÖRTING** KÖRTINGSDORF-HANNOVER  
F. Nr. 2996 u. 14700, Filiale Leipzig, Markgrafenstr. 8

Für **Militär** empfehle:  
Normalhemden  
Unterjacken  
Reithosen (ohne Naht)  
Jagdwesten  
Lederwesten  
Oberhemden  
Socken usw.  
In bekannt grösster Auswahl.  
**H. Schnee**  
Nachfolger.  
Hallen 5, 8. Schulstr. 84.

**Müdigkeit und Schmerzen** in Hüften und Beinen beseitigen meine befeuchteten, haltbaren Westflügelanlagen mit ohne Naht.  
**F. Hellwig,** Halle a. S., Saalestr. 10, Fernruf 2630. Best. 1931.

**Zurückgekehrt Dr. Kohlhardt,**  
Auf 4 Wochen verreist.  
Sanitätsrat **Dr. Conrad Frick,** Königstr. 93.  
**Dr. med. Niebuhr** wohnt jetzt **Moritzwinger 17, 1.** (Postamt III) Sprechz. 9-10 u. 2-4 Uhr.

**Gebr. Piano**  
nußbaum Nr. 330.  
**Hoffmann, Riebeckpl.**



**AMBROSIA BROD U. CAKES** GERICHKE-POSDAM  
Verträgt der schwächsten Magen schon geringe Mengen.  
Alfred Bernhardt, Gr. Ulrichstr. 46, Pfeiffer & Hans, Kubitzki, Buchsenerstr. Pottel & Brokowski, Gr. Ulrichstr. 2, Sprengel & Hink, Leipzigerstr. 2, Gebr. Zorn, Köll. Gr. Steinstr. 9.  
**Zaub. Ausbefferer** welche auch schnell f. Kinder, **Recherhofstr. 3.**  
Stib. Myrten-Kränze, Juwelier **Titel,** Geogr. gesch. Schmeierstr. 12.

**Unterricht.**  
**Privat-Realschule von O. A. Toller, Leipzig,**  
Gottschedstrasse 20 u. 22. — Die Reifezeugnisse der Anstalt berechnen sich zum einj.-frei. Militärdienst. Arbeitsstunden und Pensionen, Auskunf. bereitwillig. — Sprechstunden werktags 11-12 Uhr. Prof. O. Toller, Direktor.

Realschule mit Alumnat u. Schülerheim **Blankenburg-Harz**  
unter persönlicher Leitung des unterzeichneten Direktors. Berechnung zum Umhangen in Oberschule oder hiesiger schwelischen Oberrealschule und zum einjährig-freiwill. Dienst. Prospekte kostenfrei. Direktor Professor Rohrer.

**Tanz-Unterricht.**  
Mitte Oktober beginnt der Unterricht meines Tanzunterrichts nach Anleitung über Körperhaltung u. geistl. Umgangsformen im **Hotel Frobenburg.** Im Hause sämtlicher neuen Läden. Zur Ermöglichung gefälliger Annehmungen bin ich jederzeit in meiner Wohnung bereit.

**Hermann Wipplinger, Forsterstr. 50, I. C.**  
Seit 1890 Tanztöchter der Oberrealschule zu Delitzsch. Von schöster Jugend mein alleiniger Beruf u. dasu Mus. studiert. Zwei Jahre Zellinsener der Berliner Hochschule für Tanz.

**Wellenbahn-Schule von A. Richter, Rathausstr. 13a.**  
Grundl., gewissenh. Unterricht i. Zeichenl. u. Malen sämtl. Wäsche. Schülerinnen-Arbeiten könn. besocht. werden. Eintritt jed-zzeit.

**Ryfdäuser-Technikum Frankenhäusen**  
Sugeminer u. Wechsler-Technik, für alle Arten Maschinen, auch für den Eisen- u. Zirkonstein, etc. Dir. Prof. Gaudert

**Akadem. Musik-Institut, Gr. Ulrichstr. 30,**  
Klavier, Violin, Theorie, usw. Unterrichts-mäßige Preise. **Emil Joseph.**

Gediegenen **Klavierunterricht**  
nach d. Methode v. Prof. Martin Krause (Gewichtsspiel) u. Theorie, etc., einzeln u. in Kursen, für Erwachsene u. Kinder, ertheilt in und ausser dem Hause **M. Hachtmann,** Mitglied des deutsch. Musikl. Verb. u. Schülerin v. Martin Frey, **Richard Wagnerstr. 2,** Nähe der Gerburgerstr.

**Berufsbildungs-Kurse für Damen** mit höherer Schulbildung. **Separate Abteilung** Stenographie, Schreibmaschine, Buchen, Schönheitsleben, Buchführung, Korrespondenz (deutsch, englisch, französisch, Wechselrechnung) 24 Stunden pro Woche. **Gesonderte Räume** Beginn 6. Oktober. **Lewin's Lehranstalt** für moderne Handewissenschaften, Steinweg 45, I. Et. 1945. **Strauss'sche Lehrschule** für moderne **Damen Schneideri,** Barfischerstrasse 14 II. Et. Häufiger, eigener Garbsobd. Große helle Arbeitsräume. — **Schiffmeisterverband**

**Wäsche viel billiger** wegen Ersparnis der hohen Schmutzmittel in der **I. Etage Gr. Ulrichstr. 4,** Wäsche-Fabrik **Sternfeld.**

**Solid gearb. Möbel!**  
Ganze Haushalten! Journele u. gebild. Gehilfen, Zimmer- u. Speisestimmen, 230cm, 240cm, Spiegel etc. Gr. Ulrichstr. 63, 3. Hofetrag. C. Thieleke. Telefon 1007.

**Die grosse Samtmode (Velvet)**  
wird für die Herbst- und Winterbekleidung eine grosse Rolle spielen. In Stoffen (durch grosse Abschüsse sehr preiswert) u. in Garderobe für Damen, junge Mädchen u. Kinder bietet ich mannigfaltige Auswahl.  
**Bruno Freytag**  
Halle a. d. S., Leipzigerstr. 100.

**Jetzt muss man einpflanzen!**  
**Hyazinthen** für Gläser und Töpfe, prächtigste Sorten von 15 Pfg. an, für Gärten und Gräber von 10 Pfg. an.  
**Tulpen,** Prachtorten und Mischung für Töpfe, Gärten u. Gräber, 10 Stück 45 Pfg. Papagei-Tulpen, Darwin-Tulpen.  
**Crocus,** gelb, blau, weiss, gestreift, 100 Stück von 170 Mk. an. Schneeglöckchen, einfache 10 Stück 35 Pfg., gestreifte 10 Stück 50 Pfg. Anemone, Rosensinken 10 Stück 25 und 30 Pfg. Sicilia sibirica 10 St. 35 Pfg., 100 Stück 3.00 Mk. Narzissen, einfache von 30 Pfg. an, gefüllte von 45 Pfg. an. Tulpen, Kaiserkronen, Iris, Schneeglöckchen, Capmal-blumen, Trauben-Hyaz., Gartenlilien, Transerallin, Anamylis.

**Moritz Bergmann**  
Neuhandlung Markt 20 (neben A. Huth & Co) — Telephon 107.

**In Hüfneraugen- und Nägeloperationen** empfiehlt sich **Fritz Hummel, Chirurg, F. Rühoff,** Säbendstr. 43.

**Wasche mit Henkel's Bleich-Soda.**

**Die Mode ist fertig** mit allem Neuesten, das sie für die Wintersaison bieten wird. Entzückende Modelle zum Nachschneiden nach Favoriten-Schnitten enthält das neue **Favorit-Moden-Album** (nur 60 Pfg.). Erhältlich bei **W. F. Wolmar, Gr. Ulrichstr. 6/8.**

**Schülerin findet in Beamtenfamilie mit einem Tochter gutem Pension. Off. u. C. 9127** an die Exped. bief. 34g. ad.

**Auskünfte** geschäftl. und privat, aus jed. Ort, gewissenhaft und direkt besorgt das **Auskunftsbureau** von **Albert Wolffsky, Berlin 37,** desgl. Einzelnahm v. Forderungen (begr. 1884).

**Stattd jeder besonderen Anzeige.** Heute mittag 11 1/2 Uhr entschlief nach langem, schwerem Leiden, jedoch unerwartet, mein innigstgeliebter Mann, unser guter, treusongender Vater, unser lieber Bruder, Schwager, Onkel, Schwieger- und Grossvater, der **Baumeister und Architekt**

**Oskar Stengel**  
im 71. Lebensjahre.  
Dies zeigt tiefbetriibt an namens der Hinterbliebenen **Lilli Stengel** geb. Gebhardt.  
Halle a. d. S., Poststrasse 12, den 23. September 1913.  
Die Beerdigung findet am Freitag nachm. 3 Uhr von der Kapelle des Stadtgottesackers aus statt.

**Stattd besonderer Danksagung!**  
Zurückgekehrt vom Grabe unseres Inggeliebten entschlafenen Gatten, **Voters und Bruders, des**  
**Herrn Fabrikdirektor A. Berner**  
sagen wir von ganzem Herzen Dank für die vielen Ehrungen, welche dem teuren Helmgegangenen seltenes solner vielen lieben Freunde In oberlichem Masse zu teil geworden sind. Unser innigster Dank gebührt auch allen, die durch herzliche Trostesworte und prächtige Blumenspenden bewiesen haben, was ihnen der tote bei Lebzeiten gewesen. All diese Liebe und Verehrung, die dem teuren Toten erwiesen wurde, ist uns Balsam, der die schmerzhaften Wunden unseres Herzens zu lindern vermag.  
Niemberg, den 23. September 1913.  
In tiefer Trauer **Familie Berner.**

**Familien-Nachrichten.**  
Am 22. September verstarb plötzlich und unerwartet in Bad Elmen, wo er Genesung zu finden glaubte, unser erster Beamten, den Bureauvorsteher  
**Herr Rich. Nauendorf**  
im 40. Lebensjahre.  
Wir werden das Andenken dieses ausgezeichneten Mannes und pflichterfüllen Mitarbeiters hoch in Ehren halten.  
Der Subdirektor **und die Beamten der Subdirektion Halle der Magdeb. Lebens-Vers.-Gesellschaft.**

**Danksagung.**  
Für die liebevollen Beweise herzlicher Teilnahme beim Helmgange unserer lieben Mutter, Schwieger- und Grossmutter  
**Frau Wilhelmine Sickert** geb. Barth  
sagen wir allen denen, die ihren Sarg so reich mit Blumen schmückten, unseren herzlichsten Dank. Besonderen Dank Herrn Konsistorialrat Scharrle für die tröstlichen Worte am Grabe, sowie auch den Schwestern **Amalie** und **Olga** für die aufopfernde Pflege an ihrem langen Krankenlager. Dank allen denen, die sie zur letzten Ruhe geleiteten.  
Halle a. d. S., den 24. September 1913.  
**Die tieftrauernden Hinterbliebenen.**

**Stattd jeder besonderen Anzeige.** Heute mittag 11 1/2 Uhr entschlief nach langem, schwerem Leiden, jedoch unerwartet, mein innigstgeliebter Mann, unser guter, treusongender Vater, unser lieber Bruder, Schwager, Onkel, Schwieger- und Grossvater, der **Baumeister und Architekt**

**Oskar Stengel**  
im 71. Lebensjahre.  
Dies zeigt tiefbetriibt an namens der Hinterbliebenen **Lilli Stengel** geb. Gebhardt.  
Halle a. d. S., Poststrasse 12, den 23. September 1913.  
Die Beerdigung findet am Freitag nachm. 3 Uhr von der Kapelle des Stadtgottesackers aus statt.

**Stattd besonderer Danksagung!**  
Zurückgekehrt vom Grabe unseres Inggeliebten entschlafenen Gatten, **Voters und Bruders, des**  
**Herrn Fabrikdirektor A. Berner**  
sagen wir von ganzem Herzen Dank für die vielen Ehrungen, welche dem teuren Helmgegangenen seltenes solner vielen lieben Freunde In oberlichem Masse zu teil geworden sind. Unser innigster Dank gebührt auch allen, die durch herzliche Trostesworte und prächtige Blumenspenden bewiesen haben, was ihnen der tote bei Lebzeiten gewesen. All diese Liebe und Verehrung, die dem teuren Toten erwiesen wurde, ist uns Balsam, der die schmerzhaften Wunden unseres Herzens zu lindern vermag.  
Niemberg, den 23. September 1913.  
In tiefer Trauer **Familie Berner.**